

## Mit den Flip-Flops Oscarfieber und Magie erleben

☰ Kategorie: Bruchköbeler Kurier  
🕒 Veröffentlicht: 02. November 2017



Foto © privat

(Bruchköbel/pm) - **Die Fans der Hanauer Musicalgruppe Flip-Flops e.V. kamen kürzlich gleich doppelt auf ihre Kosten:** die Darsteller des Vereins standen an einem Wochenende mit zwei Projekten im Bürgerhaus Bruchköbel auf der Bühne und boten nicht nur musikalische Unterhaltung vom Feinsten, sondern verwöhnten ihre Gäste auch mit eigenem Catering in Form eines leckeren Fingerfood-Buffets. Den Anfang machten die „Large“, die älteren Akteure, mit „Musical Sound of Cinema“. Wer sich schon einmal gefragt hat, ob bei einer Oscar-Verleihung alles mit rechten Dingen zugeht, konnte sich hier vom Gegenteil überzeugen.

Mit viel Charme und Witz präsentierte das Moderatorenduo, Eileen Korinth und Mathias Sworowski, die Lieder der verschiedenen Kategorien, wie z. B. „Glanzvolle Klänge“ oder „Das dunkelste Schwarz“, die für den Flip-Flops-Oscar nominiert waren. Jeweils passend zu den rockigen, melancholischen oder fröhlichen Tönen kamen bei den 23 Darstellern etwa 100 eigens hergestellte Kostüme zum Einsatz.

Unter großem Applaus bedankten sich die Darsteller, dass sie in der Metropole Bruchköbel zu Gast sein durften und luden ihr Publikum gleich zur nächsten Show „Time Warp – eine Zeitreise durch die Musicals von gestern und morgen“ am 18. und 19. November 2017 im Schanz in Mühlheim ein.

Am darauffolgenden Nachmittag durften die „Kids“ der Musicalgruppe nochmals „Das magische Amulett“ aufführen, welches im Juni dieses Jahres Premiere im Comoedienhaus Wilhelmsbad hatte. Glücklicherweise über diese Chance und die Tatsache, erstmals auf einer größeren Bühne stehen zu dürfen, entführten sie das Publikum erneut in ihr Fabelland, wo es am Ende ein letztes Mal herzergreifend Abschied nehmen hieß. Dass es sich hier nicht nur um Schauspiel auf der Bühne handelte, sondern die jungen Darsteller sehr beschäftigte, war im Anschluss an die Vorstellung zu beobachten, als Einige die Tränen nicht zurückhalten konnten, weil dies die letzte Aufführung war. Trost spendete allein die Aussicht auf das kommende Projekt, für das die Proben nun starten.

Erwähnenswert ist auch, dass die Flip-Flops Gäste des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes Hanau ([www.akhd-hanau.de](http://www.akhd-hanau.de)) und des Vereins „Flügelbruch“ begrüßen durften, wofür jeweils acht bzw. zwei Ehrenkarten zur Verfügung gestellt wurden. Für die Kinder und ihre Familien war dieser Nachmittag ein schönes Erlebnis.

Weitere Informationen zu kommenden Projekten und Kartenvorverkauf unter [www.musicalgruppe-flip-flops.com](http://www.musicalgruppe-flip-flops.com)